

Spannende Finalspiele im Kreispokal

Zum Finalwettkampf beim FC Perach begrüßte Kreispokalwart Wolfgang Kneißl die Herrenteams von TuS Töging II und SV Hirten sowie die Damen vom FC Kirchweidach und vom Gastgeber FC Perach. Auch Vereinsvorstand Rudi Kappelmeier begrüßte die Sportskameraden und freute sich, dass abermals diese Meisterschaft in Perach ausgetragen wird.



Kurios war bei den Herren, dass tags zuvor, die Teams sich im Ligenspiel gegenüberstanden und dabei der TuS Töging II mit einem 8:1 Sieg mächtig auftrumpfte. Somit war bereits von Anfang an für Spannung gesorgt. Der SV Hirten war wohl auf Revanche bedacht und siegte mit 5:3 Punkten von Werner Brennenstuhl (2), Ludwig Zallinger (1) und Roland Maier (2). Für die Innstädter holte Christian Sigl gegen Roland Maier mit einem 3:0 Sieg einen beachtlichen Punkt, des weiteren Lars Goldmann(2). Etwas knapp verlor Christian Snoppek seine Einsätze.



Bei den Damen war wohl der FC Kirchweidach in der Favoritenrolle und zeigte dies auch in seinem 5:2 Sieg. Stark spielte Monika Erifiu (3). Je einen Punkt erkämpften Heidi Dietrich und Claudia Michlbauer. Für Perach holte Stephanie Eder mit etwas druckvollem Spiel 2 Punkte. Nadja Einsiedler und Magdalena Eder gratulierten dagegen ihren Gästen.



Den Siegern winkten die großen Wanderpokale. Die „Zweitplatzierten“ erhielten schöne Sachpreise.

Erfreulich war die Zuschauerresonanz, die auch mit Anfeuerung und Applaus ihre Teams unterstützten.